



www.fc-badlausick-1990.de

FC Bad Lausick - Rotation Leipzig 0:4 (0:2)

Wieder nur eine Zu Null Heimnummer...

Nicht nur vom Resultat her war die Partie gegen die, angesichts ihrer Erfolgsserie von nunmehr 6 Siegen hintereinander vor Selbstsicherheit strotzenden Leipziger, Gäste nahezu ein Spiegelbild des Spiels gegen Wurzen.

Auch diesmal hätte der Gastgeber noch ewig weiter spielen können, ein Tor wäre wohl kaum gefallen. Sicher, gegenüber dem 0:0 gegen Südwest vor Wochenfrist, sah sich das besser an, aber es stand eben auch ein anderer Gegner auf dem Platz.

Der fand schon mit dem ersten Angriff die Lücke und schlug durch den schnellen Rauhe sofort zu.

Naumann hatte ihn an der Mittellinie in Szene gesetzt, der satte Schuss von der linken Seite sauste Janko Schötzke durch die Hosenträger. Auch die nächste Chance hatten die Gäste, diesmal ist Schötzke zur Stelle um Naumann, diesmal am rechten Pfosten auftauchend, den Erfolg zu verwehren (13.).

Doch auch der FC kommt ins Spiel, nicht ohne Risiko köpft Teichmann einen Freistoß Andreas Streubels übers eigene Tor (16.), danach steuert Tommy Klotsche den Kasten der Gäste an, den Abschluss verhindern viele Beine (18.), einen hohen Eckball kann Schilling im Leipziger Gehäuse mit Mühe und Glück mit einer Hand seitlich weg boxen (24.).

Statt des Ausgleichs kassiert der FC kurz vor der Pause, praktisch als Kopie des 0:1 den zweiten Treffer. Ein zu kurzes Zuspiel von Michel Kalbitz auf Jeremy Dust erläuft sich Naumann, bedient Rauhe, dieser hebt den Ball über Schötzke zum 0:2 in die Maschen.

Offenbar um Rauhe besser in den Griff zu bekommen kommt Stefan Fliegner für Felix Uebe in die Partie, allerdings ändert sich am Spiel wenig. Immer wieder verzetteln sich die Lausicker, lassen sich ins klein, klein ein, die Gäste knöpfen ihnen die Bälle ab und sind dann meist auch schneller im Spielaufbau. Kommen die Lausicker dann wirklich an und in den Strafraum ist es das aber auch. Sieht man vom knapp am Kasten vorbeistreichenden 18 Meter Schuss Dusts ab war es das was Torgefahr anging (58.).

Da waren die Gäste besser beraten, suchten ab der Mittellinie die schnellen Spitzen, kamen zu Eckbällen und entscheiden mit dem 0:3 nach einer Stunde die Partie endgültig. Ein Eckball wird zwar abgewehrt, doch niemand verhindert die hohe Eingabe von links auf den zweiten Pfosten, wo Naumann wenig Mühe hat per Kopf zu vollenden.

Noch waren 30 Minuten zu spielen, wieder wurde der Abpfiff herbeigesehnt. Denn auf dem Platz mühte sich der Gastgeber zwar, aber kassierte wenige später gar das 0:4 durch den eigentlich nun nicht mehr auffälligen Rauhe als dieser gegen Kevin Wild glücklich am Ball bleibt und Schötzke diesmal mit einem Schlenzer ins lange Eck überwindet.

Lausicks Keeper verhindert in der 90. Minute sogar den fünften Gegentreffer als er nach einem 18 Meter Freistoß abtaucht und den Ball um den Pfosten lenkt.

Bad Lausick:

Schötzke, Richter, Wild (83.Salbach), Schmiedel, Walter (64.Mitreuther), Uebe (46.Fliegner), Dust, Klotsche, Peter, Kalbitz, Streubel

Schiedsrichter: Daniel Dommer (Gornau)

Zuschauer: 75

Torfolge: 0:1,0:2,0:4 Rauhe (3.,42.,70.)

0:3 Naumann 61.

hpw